



Heilig-Rock-Tage 2020 | Absage

Mit großem Bedauern, aber in dem Wissen, dass es in der aktuellen Situation der Corona-Epidemie unausweichlich ist, sagt Bischof Stephan Ackermann als Gastgeber die 21. Heilig-Rock-Tage ab, die vom 24. April bis 3. Mai 2020 stattfinden sollten. Auch damit wollen wir als Bistum unserer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden und einen Beitrag leisten, dass die Pandemie verlangsamt wird.

In der aktuellen Situation ist es undenkbar, Menschen in größerer Zahl quer durch das Bistum reisen zu lassen und viele Menschen auf manchmal engem Raum zu einem Fest in Trier zu versammeln. Viele Verantwortliche von Zielgruppentagen oder Einzelveranstaltungen haben bereits in den vergangenen Tagen signalisiert, dass sie ihre Angebote nicht aufrechterhalten können und wollen. Damit hat sich auch schon vor den jetzt gebotenen Maßnahmen gezeigt, dass das Bistumsfest auf keinen Fall in der bewährten Form hätte stattfinden können.

Wir wissen nicht, wie die Lage Ende April sein wird. Von Seiten des Arbeitsbereichs Bistumsveranstaltungen bleiben wir daher im „Stand by“-Modus. Das Heilig-Rock-Fest wollen wir feiern – allein die Form werden wir kurzfristig entscheiden müssen. Vielleicht wird es eine virtuelle Feier, verbunden durch das Internet; vielleicht hat sich die Lage durch ein besonnenes Agieren, gegenseitige Rücksichtnahme und Solidarität auch so weit entspannt, dass wir wieder zusammenkommen können.

Unser Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Mitwirkenden, die mit vielen Mühen und zeitlichem Aufwand das Angebot der Heilig-Rock-Tage vorbereitet haben. Die nächsten Heilig-Rock-Tage finden statt vom 16. bis 25. April 2021.

Lassen Sie uns im Gebet miteinander verbunden bleiben – wir empfehlen Ihnen das Gebet, das Bischof Stephan angesichts der Corona-Epidemie verfasst hat.

17. März 2020 | Wolfgang Meyer für die Steuerungsgruppe der Heilig-Rock-Tage